

Bi-Xenon nachrüsten

Beitrag von „edrue“ vom 25. Oktober 2004 um 22:31

'Hallo

habe bei 1...2...3...meins einen Nachrüstsatz gefunden.

<http://cgi.ebay.de/ws/eBayISAPI.d...bayphotohosting>

Wird das gehen, ich habe zwar Bi-Xenon aber ich halte das für sehr preiswert gegenüber dem was ich als Mehrpreis gezahlt habe. (Ich glaube so 1000,00 €)

Beitrag von „Joseph Nemo“ vom 25. Oktober 2004 um 22:52

Grundsätzlich besteht kein Problem darin, die Xenon-Technik zu verbauen.

Problematisch wird es hingegen ein wenig, wenn es um die automatische Leuchtenweitenregulierung geht. Diese ist bei Xenon vorgeschrieben, genau wie die Scheinwerferreinigungsanlage (Die ist aber im Normalfall schnell zu verwirklichen).

Abgesehen mal von den technischen Details, finde ich Bauteile, wie zum Beispiel die notwendigen Sensoren für die Achsen, in der Artikelbeschreibung nicht.

Es gibt jedoch offizielle Nachrüstsätze für bestimmte Fahrzeuge.

Beitrag von „agroetsch“ vom 25. Oktober 2004 um 23:17

Hallo,

ich wollte bei meinem Bora seinerzeit Xenon nachrüsten, ist aber an der ganzen Elektriksache gescheitert. Mein Freundlicher erklärte mir damals, dass eine enorme Spannung aufgebaut werden muss um die Dinger zum Leuchten zu bringen, man muss also weit mehr als nur die Funzeln selbst austauschen. Ich hab's dann sein gelassen...

Beitrag von „andreas“ vom 25. Oktober 2004 um 23:21

Zitat von agroetsch

Hallo,

ich wollte bei meinem Bora seinerzeit Xenon nachrüsten, ist aber an der ganzen Elektriksache gescheitert. Mein Freundlicher erklärte mir damals, dass eine enorme Spannung aufgebaut werden muss um die Dinger zum Leuchten zu bringen, man muss also weit mehr als nur die Funzeln selbst austauschen. Ich hab's dann sein gelassen...

Hast Du etwa nicht den passenden Kernreaktor zu Hause? Meiner blockiert die Reserveradmulde. 😄

Beitrag von „agroetsch“ vom 25. Oktober 2004 um 23:26

Cold-Fusion-To-Go? Sollte in keinem T. fehlen 😞

Beitrag von „Thanandon“ vom 25. Oktober 2004 um 23:37

Ich glaube sowas hat meine Frau in Ihrer Handtasche, nur an Stelle von Energie kómen da nur Einkaufsvorschläge zurück.....komisch...muss ich wohl nochmal bei..... 😄 😄

Beitrag von „Sandokahn“ vom 26. Oktober 2004 um 00:36

Hallo

theoretisch ist Xenon nachrüsten kein Problem hat ein Bekannter von mir in seinem Ralley Golf gemacht

ABER:

beim Touareg hängen die Xenonbrenner im CAN-Bus drinne von dem bekommen sie gesagt

zünden oder nicht die Leuchtweitenregelung wird ja bekanntermaßen über die Niveau-Sensoren gesteuert .
soll heißen Nachrüsten ist sehr schwierig und mit hoher Warscheinlichkeit very expensive....

Grüße